

FARC und Bogotá wollen Opfer entschädigen

Havanna. Bei den Friedensgesprächen zwischen der FARC-Guerilla und der kolumbianischen Regierung in Havanna haben sich beide Seiten auf ein Teilabkommen zum Umgang mit den Opfern des jahrzehntelangen Konflikts geeinigt. Der Konsens sollte am Dienstag in der kubanischen Hauptstadt im Beisein von zehn Opfervetretern unterzeichnet werden. Wie die Nachrichtenagentur *Prensa Latina* berichtete, beinhaltet die Vereinbarung die Aufklärung der Verbrechen, Entschädigungszahlungen sowie Garantien, dass sich solche Übergriffe nicht wiederholen. Außerdem sollen Details zum bereits vereinbarten System einer vorübergehenden Sonderjustiz zur Aufarbeitung des Krieges festgeschrieben werden.(PL/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/277559.farc-und-bogotá-wollen-opfer-entschädigen.html>